

Germany-Karlsruhe: Traffic-monitoring equipment
OJ S 193/2023 06/10/2023
Contract award notice
Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Karlsruhe, Hauptamt, Zentrale Vergabestelle

Postal address: Karl-Friedrich-Straße 14-18

Town: Karlsruhe

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

Postal code: 76133

Country: Germany

E-mail: zentrale.vergabestelle@ha.karlsruhe.de

Telephone: +49 721133-1661

Fax: +49 721133-1669

Internet address(es):

Main address: <http://karlsruhe.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Erneuerung der Messtechnik (Systeme/Messeinschübe) an unterschiedlichen Standorten im Stadtgebiet Karlsruhe

Reference number: OA23004

II.1.2. Main CPV code

34970000 Traffic-monitoring equipment

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Das Ordnungs- und Bürgeramt der Stadt Karlsruhe betreibt im Stadtgebiet mehrere stationäre Geschwindigkeits- und Rotlichtmessanlagen des Herstellers VITRONIC Dr.-Ing. Stein Bildverarbeitungssysteme GmbH. Die Technik muss aufgrund der Abkündigung der bislang verwendeten Messsysteme (F1) getauscht werden. Die Umrüstung erfolgt auf das derzeit aktuellste Messsystem FM1.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

Main site or place of performance: Karlsruhe

II.2.4. Description of the procurement

Das Ordnungs- und Bürgeramt der Stadt Karlsruhe betreibt im Stadtgebiet mehrere stationäre Geschwindigkeits- und Rotlichtmessanlagen des Herstellers VITRONIC Dr.-Ing. Stein Bildverarbeitungssysteme GmbH. Die Technik muss aufgrund der Abkündigung der bislang verwendeten Messsysteme (F1) getauscht werden. Die Umrüstung erfolgt auf das derzeit aktuellste Messsystem FM1. Die Einschübe müssen jeweils in die am Standort errichtete Säulen passen und mit der darin verbauten Technik (Blitz etc.) kompatibel sein. Die Einschübe müssen dieselben Anforderungen erfüllen, wie die bislang in den Anlagen verbaute Messtechnik, um diese in gleicher Art und Weise zu ersetzen, damit der Betrieb entsprechend nahtlos weiterlaufen kann.

Die Messsysteme müssen den zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist geltenden PTB-Anforderungen (d.h. den Anforderungen der Physikalisch Technischen Bundesanstalt, PTB) an Geschwindigkeitsüberwachungsgeräte für die Zulassung zur innerstaatlichen Eichung vollständig und unbedingt entsprechen. Eine gültige Zulassung der PTB muss zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe vorliegen und der Nachweis hierüber mit dem Angebot vorgelegt werden. Ferner muss eine erfolgreiche Eichung entsprechend der geltenden Eichgesetze durch den Auftraggeber möglich und für die Messeinschübe vorab durchgeführt sein.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

- The works, supplies or services can be provided only by a particular economic operator for the following reason:
 - absence of competition for technical reasons

Explanation:

Die Vergabe erfolgte im Rahmen eines Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb gemäß § 14 Absatz 4 Ziffer 5 VgV.

Hierzu ist auszuführen, dass keine der Konkurrenzfirmen in der Lage ist, die geforderten Leistungen zu erbringen, da alle Komponenten einer Geschwindigkeitsüberwachungsanlage jeweils herstellerbezogen sind und ein Zukauf von Teilen anderer Hersteller nicht nur technisch zur Unmöglichkeit des Betriebes der Anlagen führen würde, sondern bei einer Mischung von Bauteilen (auch Gehäusen etc.) die für eine Geschwindigkeitsmessung erforderliche PTB-Zulassung nicht mehr vorläge. Überschreitungen, welche durch technische Umbauten erfasst würden, welche nicht herstellerbezogener Natur wären, würden zur Nichtigkeit der Fälle führen. Die festgestellten Ordnungswidrigkeiten wären nicht verfolgbar und der behördliche Auftrag zur Überwachung der Geschwindigkeit und somit zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wäre nicht mehr umsetzbar.

Weiter ist festzustellen, dass zusätzliche Leistungen des ursprünglichen Auftragnehmers benötigt wurden, die zur teilweisen Erneuerung bestimmt waren und ein Wechsel des Unternehmens zu einer technischen Unvereinbarkeit führen würde. Das ursprüngliche Produkt bleibt als Ganzes grundlegend vorhanden und wird nur aus bestimmten, notwendigen Gründen verändert.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 1

Title:

Erneuerung der Messtechnik (Systeme/Messeinschübe) an unterschiedlichen Standorten im Stadtgebiet Karlsruhe

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

04/09/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 1

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 1

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: ERA GmbH&Co.KG
Postal address: Franz-Reichle-Straße 3
Town: Heilbronn
NUTS code: DE117 Heilbronn, Stadtkreis
Postal code: 74078
Country: Germany
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information**VI.4. Procedures for review****VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76131
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rpk-bwl.de
Telephone: +49 721926-8730
Fax: +49 721926-3985
Internet address: <http://rp.baden-wuerttemberg.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit,

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt (§ 160 Absatz 3 Nummer 1 GWB),
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Absatz 3 Nummer 2 GWB),
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Absatz 3 Nummer 3 GWB),
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Absatz 3 Nummer 4 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

02/10/2023